

Thema: Vom Umgang mit Erfolg & Gelingen (5. Mose 8,7-20)

Datum: 30.08.26

Dieser Leitfaden soll als Gesprächsanregung dienen. Gerne sollt und dürft ihr eure eigenen Gedanken und Erfahrungen mit in das Gespräch einfließen lassen. Gotte segne euch dabei!

Anregung zum Weiterdenken und Fragen für den Austausch

- Lest nochmal 5. Mose 8. 4 Aspekte zum „Umgang mit Erfolg & Gelingen“ wurden ausgeführt:
**Bei Erfolg... 1. lobe den Herrn (V.7-10); 2. vergiss niemals den Herrn (V.11-16);
3. gib acht auf dein Herz (V.17-18); 4. gib acht auf deine Anbetung**
 - Was hat dich bei der Betrachtung des Textes besonders angesprochen oder herausgefordert?
 - In V.10 ist klar beschrieben, dass wir Gott in Zeiten des Erfolges & Gelingens preisen sollen. Wie gehst du erfahrungsgemäß damit um, wenn das Leben gut läuft? Kommt der Dank sehr kurz oder wie gelingt es dir Gott anhaltend zu preisen? Was könnte uns dabei zur Beständigkeit verhelfen?
 - Wir sollen die Gabe (Jak 1,17) mit Bezug zum Geber genießen. Wie kann das gelingen?
 - Lest zusammen 1Thes 5,18. Wie kannst du in einem Lebensstil der Dankbarkeit weiter wachsen?

 - Inwiefern hast du bereits erlebt, dass der Herr in den „Blütezeiten des Lebens“ zunehmend mehr in Vergessenheit geraten ist? Wie hat dieser schleichende Prozess stattgefunden?
 - Aus welchen Gründen kann Gott gerade in Zeiten d. Gelingens & Erfolges leicht vergessen werden?
 - Was kannst du präventiv tun, damit es nicht dazu kommt, dass ER bei dir in Vergessenheit gerät?
 - In der Predigt wurden 4 Punkte genannt: Gott gerät in Vergessenheit als Geber, Erlöser, Versorger, Lebensmittelpunkt. Inwiefern entdeckt ihr diese Punkte in V.10-18?
 - Inwiefern würdet ihr sagen, dass es wesentliche Punkte sind in denen Gott bei uns in Vergessenheit gerät? Welche weiteren Punkte würdest du diesbezüglich noch ergänzen?

 - Wie hast du schon erlebt, dass Erfolg & Gelingen für dein Herz zur Herausforderung wurde?
 - In V.17-18 sind zwei Wege des Umgangs mit Erfolg beschrieben. Wie kann es dazu kommen, dass man sich in einer Denkweise wie in V.17 beschrieben wiederfindet? Hast du dazu eigene Beispiele?
 - In welchem Bereich / Situationen erlebst du für dein Herz Anfechtungen im Bereich Stolz?
 - Wie gelingt es dir der Anfechtung zu begegnen? Wie könnte der V.18 für dich hier hilfreich sein?
 - Lest auch 1Chr 29,12-13; Jer 9,22-23; 1Kor 4,6-7 dazu. Wie können diese Stellen helfen?
 - Schaut euch die „7 Hilfen“ im Anhang an. Was denkst du ist besonders hilfreich, um gerade bei Erfolg und Gelingen bewusst auf sein eigenes Herz aufzupassen?
 - Warum sind wir gerade bei Erfolg so anfällig mit unserem Herzen etwas anderes als Gott anzubeten?
- Nehmt euch abschließend eine Zeit des Dankes & Lobes für Dinge, die Gott euch geschenkt hat. Betet für einander um Bewahrung eurer Herzen in Zeiten des Erfolgs und Gelingens!

Aufruf: Mache in dieser Woche ein „Liste deiner Segnungen“ und mache sie zur Lob- & Dankesliste!

7 Hilfen, um bei Erfolg auf sein Herz aufzupassen

1. Bete um ein reines und ungeteiltes Herz
(Ps 101,2-4; Spr 30,7-9)
2. Prüfe dein Herz anhand von Gottes Wort
(Hebr 4,12-13)
3. Tue Buße, sobald du Stolz und falsches Denken in deinem Herzen feststellst
(Jak 4,4-8)
4. Lass andere in dein Leben hineinschauen und hineinreden
(Spr 15,32-33; Spr 27,5-6.17)
5. Praktiziere aktiv Dankbarkeit gegenüber Gott
(Ps 50,23; 1Thes 5,18)
6. Führe dir bewusst deine Abhängigkeit vor Augen
(1Kor 4,6-7; Lk 12,16ff)
7. Erinnere dich an deine Erlösung und Gottes Gnade mit dir
(1Kor 15,10)